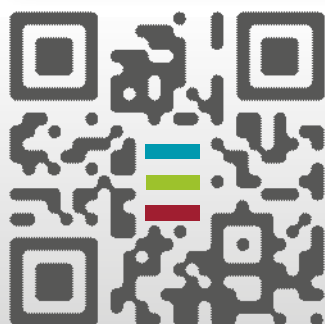


Rundschau

Die Zeitschrift für unsere Mitglieder und Mieter



Wir für Grünau

Junge Leute
Nachbarschaft
Partner

Chocolate Leipzig
Wohnungsumbau
Kooperation porta

60 Jahre - Wohnen, Wohlfühlen, WOGETRA!



Inhalt

GENOSSENSCHAFT

3 Weihnachtsgruß

TITELTHEMA

4/5 Investitionen in Grünau

JUNGE LEUTE

6 Das neue Chocolate
Silvester in Leipzig

KINDERSEITE

7 Gewinner
Weihnachtswunsch
Ausmalbild

NACHBARSCHAFT

8 Wohnungsbau
in Paunsdorf

PARTNER

9 Anzeige OBI
Anzeige primacom
10 Anzeige Allee-Center

GENOSSENSCHAFT

11 Namensgeber
Leipziger Straßen
Begegnungsstätte
Leipzig-Gohlis

60 JAHRE WOGETRA

12 Kochevent

GENOSSENSCHAFT

13 Nachbar des Quartals
Leserbriefe

PARTNER

14 Kooperation porta

GENOSSENSCHAFT

15 Freiwillige Feuerwehr
Vorstellung
WOGETRA-Mitarbeiter

VERSCHIEDENES

16 Rätsel & Gewinn

Liebe Leser,

Weihnachten steht vor der Tür – Zeit, etwas zu entspannen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

Grünau – einer der am meisten diskutiertesten Stadtteile Leipzigs – ist auch Titelthema dieser Rundschau-Ausgabe. Mit dem Projekt „Wir für Grünau“ werden Jahre des Rückbaus und der Diskussionen in den Hintergrund gerückt, um in die Zukunft zu investieren. Mehr zum Thema finden Sie auf **Seite 4 und 5** dieser Ausgabe.

Mit der Vorstellung des neuen Chocolate auf **Seite 6** möchten wir unseren jungen Lesern einen Einblick in die neue Location, inklusive Silvestertipp, geben.

Auf der Kinderseite zeigen wir Ihnen die Einsendungen unserer jüngsten Mitglieder zum Thema „Die WOGETRA erfüllt Dir Deinen Weihnachtswunsch“. Ausmalaktionen und Wissenswertes bringen auch die Jüngsten zum Strahlen.

Auf **Seite 12** berichten wir über die Gewinner unseres zweiten Kochevents inklusive Fotos rund um den großartigen Abend.

Zu guter Letzt erfahren Sie auf den **Seiten 13 bis 15** alle Neuigkeiten rund um das Mitarbeiterteam der WOGETRA und neue Kooperationspartner.

Viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe und ein besinnliches Weihnachtsfest wünscht Ihnen

Ihre Sandy Eglitz
Marketing, WOGETRA

Impressum

Herausgeber

Vorstand der WOGETRA eG
Leipzig, Eutritzscher Markt 1,
04129 Leipzig

Ansprechpartner

Sandy Eglitz (V.i.S.d.P.)

Auflage

6.600 Stück

Redaktion und Gestaltung

TNC Production GmbH

Druck

Löhnert-Druck, Markranstädt

Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos und Anzeigeninhalte wird keine
Haftung übernommen.

Bildnachweise

WOGETRA; Archiv; Presse;
S.3 Bildkombinat, Alexander Weingarten;
S.6 & 12 Fortschritt Film, Peter Reinbothe;
S. 13 www.personenschiffahrt-leipzig.de;

 www.wogetra.de

Kontakt

Telefon: 0341 9183239
Email: eglitz@wogetra.de



2014

EIN JAHR VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Liebe Mitglieder und Mieter der WOGETRA,

bis Mitte Oktober 2014 hat niemand daran geglaubt, dass sich in dem auch für die WOGETRA bedeutenden Stadtteil Grünau eine positive Entwicklung abzeichnet! Mit der Vorstellung des Projektes „Wir für Grünau“ am 23. Oktober 2014 haben wir die Trendwende eingeläutet. Gemeinsam mit unseren Partnern, der Arbeiterwohlfahrt und der Baugenossenschaft haben wir unsere Pläne für die Standortentwicklung in der Offenburger Straße und Ludwigsburger Straße in den nächsten beiden Jahren im Zentrum von Grünau bekannt gegeben. Alleine unser Investitionsvolumen von 16 Millionen Euro ist Beweis dafür, dass wir nach wie vor zu Grünau stehen! Einzelheiten zu dem Projekt „Wir für Grünau“ finden Sie auf den Seiten 4 und 5 dieser Rundschau.

Aber auch im übrigen Teil von Leipzig tut sich Einiges. Wir sollten jedoch gemeinsam die Entwicklung unserer Stadt weiterhin mit kritischen Augen betrachten. Denn Begriffe, wie beispielsweise „Nachhaltigkeit“ und „Klimaschutz“, sind zum Teil zu Worthülsen verkommen. Darüber hinaus belasten die Maßnahmen, die mit diesen Worten verknüpft sind, unser aller Portemonnaie. Die Erfolge sind dabei meist zweifelhaft. Nicht zu Letzt stellt sich die Frage, welche Erfolge bringt der Klimaschutz denn eigentlich? Wir wissen alle, dass wir etwas tun müssen. Betrachtet man das Ganze dann aber nicht mit anderen Augen, wenn man weiß, dass allein die Flugzeughersteller Boeing und Airbus in diesem Jahr knapp 1.300 Flugzeuge produziert haben?

Es ist sicherlich schwer, das „Rad der Entwicklung“ anzuhalten. Umso mehr freut es uns, dass Sie uns auch in diesem Jahr wieder Ihre Treue geschenkt haben. Vielen Dank dafür! Wir werden auch in Zukunft für Sie da sein und in unsere Wohnanlagen für Sie investieren.

Zunächst wünschen wir Ihnen und Ihren Familien erst einmal eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr

Peter Schädelbauer
Aufsichtsratsvorsitzender

Tobias Luft
Vorstandsvorsitzender

Béla Hambuch
Vorstand

TERMIN VORMERKEN

Die Vertreterausprachen 2015
finden am 24./25. Februar statt.
Die Einladungen werden Anfang
Februar versandt.



Jetzt Fan werden
www.facebook.de/wogetra



Investition im Herzen von Grünau

Nach jahrelangem Rückbau nun der Blick nach vorn: In den Stadtteil Grünau wird wieder kräftig investiert – genauer gesagt in den Elftageschoss der Offenburger Straße. Die WOGETRA beginnt mit dem Projekt „Wir für Grünau“ eine Standortentwicklung, die den Stadtteil neu gestalten wird. Ausgerichtet an den heutigen und künftigen Ansprüchen der Einwohner werden schon bald komfortable und seniorenfreundliche Wohnungen entstehen.

Das Gebäude der Offenburger Straße 5 bis 15 wurde im Jahr 1985 errichtet und erfuhr seitdem keine maßgeblichen Sanierungen. Insbesondere die Grundrisse der einzelnen Wohnungen sind in die Jahre gekommen. Den damaligen Wohnformen angepasst, erfüllen sie heute kaum noch die Ansprüche der neuen Mietergeneration 55 +. Das soll sich nun ändern. Die WOGETRA hat daher gemeinsam mit der AWO und der Baugenossenschaft Leipzig das Projekt „Wir für Grünau“ ins Leben gerufen. Mit einer Investitionssumme von 16 Millionen Euro werden 184 neue Wohneinheiten mit Einzelflächen von 24 bis 78m² entstehen.

Die 1- bis 3,5-Raum-Wohnungen verfügen dann über neue Grundrisse mit komfortablen Bewegungsflächen, neu zugeschnittenen Badezimmern mit bodengleicher Dusche und einem ganzen Paket weiterer Annehmlichkeiten – ideal für ein selbstbestimmtes Wohnen bis ins hohe Alter hinein.

Ab dem kommenden Frühjahr wird die WOGETRA das Wohngebäude Offenburger Straße 5 bis 15 sanieren. Die Hausnummern 9 bis 15 erfahren daraufhin intensivere Maßnahmen: Die Wohnungen werden vollständig zu 184 komfortablen, seniorenfreundlichen Wohnungen umgebaut.

Mit dem Erwerb der Wohnanlage Ludwigsburger Straße 18 bis 24 – stärkt die WOGETRA Ihre Marktposition und kann künftig besseren Einfluss auf die Standortentwicklung im WK 5.2 nehmen. Weiter wird den derzeitigen Bewohnern der Offenburger Straße 9 bis 15 die Möglichkeit gegeben, trotz der Generalsanierung Ihrer Häuser im vertrauten Wohnumfeld in neu vorgerichteten Wohnungen wohnen zu bleiben.



WIR FÜR GRÜNAU

15 Monate Bauzeit Die Sanierungsmaßnahmen auf einen Blick:

- Rückbau der Ladenlokale im Erdgeschoss
- Umbau der Erdgeschosszone zum Betrieb einer Sozialstation und Begegnungsstätte der AWO mit Tages- und Nachtbetreuung
- Modernisierung der zehn Wohngeschosse mit neuen Grundrissen und seniorenfreundlicher Ausstattung
- Instandsetzung der Fassade
- Sanierung der Balkone sowie die Erneuerung der Balkonbrüstungen
- Erneuerung der Haustechnik einschließlich der Entlüftungsanlage
- Schaffung zusätzlicher barrierefreier Hauszugänge
- Neugestaltung bzw. Instandsetzung der Freianlagen

Selbstbestimmtes Wohnen und Gemeinschaft zugleich

Im Erdgeschoss der Offenburger Straße 9 bis 15 finden künftige Mieter eine Begegnungsstätte der AWO. Hier erhalten Mieter unserer Genossenschaft sowie alle Grünauer Unterstützung im Alltag. Geschulte Betreuer sind 24 Stunden vor Ort und bei einem Notfall innerhalb kürzester Zeit zur Stelle. Für Angehörige, die ein hilfsbedürftiges Familienmitglied betreuen, bietet die AWO wichtige Entlastungsangebote, so z.B. die Tages- und Nachtpflege. Hilfsbedürftige erhalten somit eine Rund-um-Betreuung, während der Angehörige einen Theaterbesuch genießen kann.

Grünau ist heute so attraktiv wie nie

Rund 40.000 Menschen wohnen in der Großraumsiedlung und finden in dem Stadtteil Eigenständigkeit sowie Gemeinschaft, Geselligkeit und Betreuung. Grünau bietet viele Möglichkeiten für ein aktives Leben: zahlreiche Lebensmittelgeschäfte, das Allee-Center und das PEP Einkaufszentrum, medizinische Versorgung sowie Apotheken sind zu Fuß gut erreichbar. In unmittelbarer Nähe zur Offenburger Straße findet sich auch das Hallenbad Grünauer Welle. Die optimale Verkehrsanbindung an die Innenstadt Leipzigs rundet das Leben inmitten eines intakten Wohnumfeldes ab.



Stimmen zum Projekt „Wir für Grünau“



*Dr. Thomas Feist
Mitglied des Bundestages, CDU*

„Grünau braucht nachhaltige Projekte: Mit der Sanierung der Offenburger Straße bekennt sich die Wogetra zum Stadtteil und setzt ein gutes Zeichen „Wir für Grünau“!“



*Peter Lehnhardt
Manager Allee Center Leipzig*

„Gerade im Alter in der eigenen Wohnungen bleiben zu können und trotzdem die Möglichkeit der Betreuung zu haben, ist eine sehr gute Sache. Ich denke, da die AWO direkt im Haus sein wird, kommt dies auch Ehepaaren zugute, die weiterhin miteinander in den eigenen vier Wänden leben möchten.“



*Dr. Annerose Bittner
Mietervertreterin*

Die Zukunft: So wird die Offenburger Straße 5-15 ab 2016 aussehen

Chocolate Leipzig - Neueröffnung in der City

Mit erweitertem Konzept und altbekanntem Kronenleuchter

Am dritten Oktoberwochenende lud das Chocolate in Leipzig zur Eröffnung am neuen Standort im berühmten Barfußgäßchen ein. Der Umzug samt riesigem Kronenleuchter, dem Markenzeichen der Szene-Bar, in eine neue Location brachte nicht nur eine räumliche Vergrößerung, sondern auch ein erweitertes Gastro-Konzept mit sich. Neben der altbekannten großen Auswahl an Cocktails, werden den Gästen nun täglich ab 17 Uhr das Beste vom Rind und Huhn mit einer großen Auswahl an Beilagen oder ganz trendy als Burger serviert. Eine Mischung aus Bar, Grill und Dinnerclub. Und so überrascht die gläserne Küche auch nicht, welche Einblicke in die Zubereitung der Speisen durch die junge Küchen-Crew gibt. Auf die traditionellen After Work-Partys, begleitet von Live-Musik, müssen die Gäste auch am neuen Standort nicht verzichten.

Bereits in den ersten Wochen nach der Eröffnung sind diese jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ein beliebter Treffpunkt nach einem anstrengenden Arbeitstag. Der an das Innendesign angepasste Keller inklusive Clubatmosphäre bietet zudem Raum für Partys und geschlossene Veranstaltungen. Und so lädt das Team vom Chocolate nun auch jeden Samstag in den Club zu ausgedehnten Party-Nächten mit tanzbarer Live-Musik regionaler Bands ein.

Chocolate, Barfußgäßchen 12, Ecke Große Fleischergasse, 04109 Leipzig
Telefon 0341 2252727 – www.chocolate-leipzig.de
Täglich geöffnet ab 17 Uhr

Der Jahreswechsel im Chocolate Leipzig

Ein Tipp für Unentschlossene

Jedes Jahr stellt sich erneut die Frage: „Was machen wir eigentlich dieses Jahr an Silvester?“. Auf Ratlosigkeit folgt Lustlosigkeit. Häufig sind Angebote sehr kostenintensiv oder mit einem langatmigen Bühnenprogramm verbunden.



Das neue Chocolate im Barfußgäßchen bietet in diesem Jahr Abhilfe. Zusammen mit der Band Mister Twist und DJ lädt das Chocolate-Team in Leipzig zu einem unvergesslichen, lockeren Jahreswechsel mit guter Musik und leckeren Cocktails ein. Ab 18 Uhr können im Restaurant Speisen á la Carte bestellt und genossen werden. Ein leckerer Burger bildet so die Grundlage für eine lange Tanznacht, welche im Clubkeller des Chocolate ab 22 Uhr mit der Band Mister Twist eingeläutet wird.

Rock'n'Roll, Rockabilly und Rhythm & Blues sind die Leidenschaft der Band um Frontmann Stefan „Preston“ Klöbzig, ein ehemaliges Mitglied der deutschlandweit bekannten Band The Firebirds. Mit Kontrabass, Drums, Gitarre und fantastischem Gesang lädt Mister Twist zum Tanz ins neue Jahr ein.

Der Eintritt für die Rock'n'Roll-Silvesterparty, inklusive Begrüßungsgetränk und Mitternachtssnack, beläuft sich auf 20 Euro pro Person.

Eine Reservierung unter reservierung@chocolate-leipzig.de oder 0341 2252727 wird empfohlen.



Gewinnspiel

Die WOGETRA freut sich über die vielen Einsendungen. Darum wurden drei Gewinner ausgelost. Diese können sich über eine tolle WOGETRA-Weihnachtsüberraschung freuen.



Melina, 7 Jahre
Weihnachtswunsch: Weihnachten in Familie



Marie, 4 Jahre
Weihnachtswunsch: Weihnachtsmann



Collien, 4 Jahre
Weihnachtswunsch: Prinzessinnenkleid

Ausmalbild



Aus klein mach groß

Die größten und modernsten Wohnungen der WOGETRA findet man in Paunsdorf

In der Geutebrückstraße in Leipzig-Paunsdorf baute die WOGETRA auf Wunsch zweier Familien vier kleine 3-Raum-Wohnungen zu zwei großen 4-Raum-Wohnungen um. Die Notwendigkeit größerer bezahlbarer Wohnungen entsteht durch den Wandel der Zeit, die steigende Geburtenrate und den höher werdenden Ansprüchen. Immer mehr Familien möchten, dass jedes ihrer Kinder ein eigenes Zimmer zur Verfügung hat.

Ein erhöhter Leerstand an kleinen 3-Raum-Wohnungen, die in dieser Lage für den Markt nicht ansprechend sind, und die sehr gute Infrastruktur in Paunsdorf veranlasste die WOGETRA zum Bau zweier großer Familienwohnungen. Diese bestehen aus zwei Kinderzimmern, einem großen Bad mit Wanne und Dusche, einem Gäste WC, einem Abstellraum und einer Wohnküche auf insgesamt 130 m². Die Vorbereitungen für den Bau begannen erst nachdem der Mietvertrag durch die neuen Mieter unterzeichnet wurde. Die Bauzeit belief sich, da Baugenehmigung und größere Baumaßnahmen notwendig waren, auf ca. 1 Jahr.



Ein Wohnungsschnitt der keine Wünsche offen lässt!

NEU: modernes Bad mit frischen Farben und exklusiven Fliesen



ALT

NEU: tolle helle Zimmer mit ansprechendem Boden und schönen Holztüren



ALT

UMSETZUNG

Zur Realisierung des Umbaus waren notwendig:

- Baugenehmigung
- Baumaßnahmen wie
 - Öffnung tragender Wände
 - Brandschutzanforderungen in Wohnungen sowie im öffentlichen Bereich mussten erfüllt werden
 - Erneuerung der Boden- und Kellertüren
 - Schaffung weiterer Rettungswege durch Pflastern von Aufstellflächen für Feuerwehrleitern
- Erneuerung der Elektrik und Sanitärinstallation
- Erneuerung des Fußbodens

NEU: viel Platz für viel Familie auf großzügigen 130 m² Wohnfläche



ALT

ANZEIGE



Wir tragen Ihre Last

Wenn Ihre Einkäufe zu schwer und/oder sperrig sind, bringt OBI Ihnen Ihre Waren gerne bis vor die Tür. Für Informationen über Preise und Lieferbedingungen sowie zur Vereinbarung von Lieferterminen stehen Ihnen die Mitarbeiter des OBI Service-Centers gerne zur Verfügung.

OBI GmbH & Co. Deutschland KG
OBI Markt Leipzig
Brandenburger Str. 21 • 04103 Leipzig
Tel. 0341/23 06 40-0



Wir mischen uns gern ein

Der OBI Farbmisch-Service mischt jeden Farbton exakt so, wie Sie ihn sich wünschen. Auch wenn Sie Jahre später Farbe nachkaufen wollen oder ein eigenes Farbmuster mitbringen – egal ob Innenwandfarbe, Lack, Lasur oder Fassadenfarbe: Suchen Sie sich einfach Ihren Lieblingsfarbton aus, und Ihr OBI-Farbmisch-Service erledigt den Rest!

OBI GmbH & Co. Deutschland KG
OBI Markt Leipzig-Burghausen
Miltitzer Str. 13 Löwen-Center • 04178 Leipzig
Tel. 0341/94 03 28-0



Bis 15 Uhr reservieren – am selben Tag abholen

Einfach viel Zeit sparen:

- Einkauf bequem von zu Hause vorbereiten
- Produkte einfach online auswählen und reservieren
- Einkauf innerhalb von 4 Stunden abholfertig
- Ware nur noch bezahlen und mitnehmen
- 40.000 Artikel zur Auswahl

OBI Heimwerkermarkt GmbH & Co. Leipzig KG
OBI Markt Leipzig-Probstei
Chemnitzer Str. 6 • 04289 Leipzig
Tel. 0341/86 048-0

ANZEIGE

FUNsehen:

Bis zu

48xHD

Kabelanschluss HD in den ersten 6 Monaten ab

14.99*

€ mtl.
ab dem 7. Monat ab 19.99 € mtl.*

primacom-Shop Messehofpassage
Petersstraße 15 | 04109 Leipzig
Mo. – Sa. 10 – 19 Uhr

Kostenfrei informieren und bestellen:
0800 100 35 05 Mo. – Sa. 8 – 22 Uhr

Kostenfrei Vor-Ort-Termin vereinbaren:
0800 10 20 888 Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr

primacom.de
fernsehen • internet • telefon

* Grundpreis des Kabelanschlusses HD ohne Zusatzoptionen die ersten 6 Monate für 14,99 € mtl., ab dem 7. Monat 19,99 € mtl. Zusatzpaket Familie HD: die ersten 2 Monate inklusive, danach 15,00 € mtl. zusätzlich zum Grundpreis, wenn die Option nicht 1 Monat vor Ablauf des 2. Testmonats gekündigt wird. Voraussetzung für die Nutzung: technische Verfügbarkeit. Für Empfang digitaler Sender ist ein geeignetes Empfangsgerät, für Empfang von HD-TV ist ein HD-fähiges Empfangsgerät, für Empfang privaten HD-Sender ist geeignetes Endgerät von primacom, für Empfang verschlüsselter Programme ist zusätzlich eine SmartCard von primacom erforderlich. Anzahl HD-Sender variiert je nach technischer Ausführung. Nur ein Endgerät (HD-Digitalreceiver oder CI+ Modul) pro Vertragsabschluss für die Dauer des Vertrages inklusive. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate; Kündigungsfrist 6 Wochen; Verlängerungslaufzeit 12 Monate. Einmaliger Einrichtungspreis 29,90 € Versandkostenpauschale 12,00 €. Das Angebot gilt bis zum 31.12.2014 und nur für Neukunden oder Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine DigitalTV-Versorgung von primacom erhalten haben. Alle Preise inklusive 19 % MwSt. Änderungen/Irrtümer vorbehalten. Stand: November 2014



**Sonntag
geöffnet
07.+21.12.
12–18 Uhr**

*Weil hier
Wünsche
in Erfüllung
gehen.*

ALLEE-CENTER
L E I P Z I G

WER WAR ...?

Auf der Suche nach den Namensgebern Leipziger Straßen

In dieser Ausgabe begeben wir uns auf die Suche nach dem Namensgeber der Leipziger Christoph-Probst-Straße.

Christoph Probst, geboren 1919 in Murnau am Staffelsee, studierte nach seinem Arbeits- und Militärdienst bei der Luftwaffe Medizin in München, Straßburg und Innsbruck. Stets weit vom Nationalismus entfernt aufgewachsen, stieß Probst erst später zur Weißen Rose dazu. Da er nicht zur selben Studentenkompagnie wie Hans Scholl, Alexander Schmorell und Willi Graf gehörte, blieben seine Aktivitäten lange im Hintergrund. Probst hielt sich stets aus der Erstellung der Flugblätter für die Weiße Rose heraus, bis auf den Entwurf für das siebte Flugblatt. Dies trug Hans Scholl bei sich, als er mit seiner Schwester Sophie am 18. Februar 1943 in der Universität in München die übrig

gebliebenen Exemplare des sechsten Flugblattes verteilten. Durch die Verhaftung der Geschwister Scholl konnte die Gestapo auch einen Beweis gegen Probst erheben. Zwar versuchten die Geschwister Scholl Probst zu schützen, um möglichst viel Schuld auf sich zu nehmen – dies blieb jedoch ohne Erfolg. Am 22. Februar 1943 wurde Christoph Probst durch das Fallbeil hingerichtet.

INFO: Die Weiße Rose um die Geschwister Scholl war eine christlich motivierte Widerstandsgruppe in München während der Zeit des Nationalsozialismus.

Christoph-Probst-Straße

Die WOGETRA Begegnungsstätte in Leipzig-Gohlis

Ein Ort für die ganze Familie

Die WOGETRA Begegnungsstätte dient zur ständigen Kommunikation kultureller, künstlerischer und geistiger Betätigungen, sowie der sozialen Beratung und Betreuung. Das Angebot reicht von Basteln und Spielen, über gemeinsames Kochen bis hin zum Gedächtnistraining. In diesem Jahr wurden 82 Veranstaltungen durchgeführt.

Die Räumlichkeiten können außerdem für private Feiern angemietet werden. Ihre Anfragen nimmt die WOGETRA-Sozialmanagerin Frau Wagner unter der Telefonnummer 0341 9183294 gern entgegen.

Die Legofans aus der Begegnungsstätte in Gohlis

Die Legofans sind eine lose Gemeinschaft erwachsener Fans, welche sich einmal im Monat in der Landsberger Straße 56d treffen, um dem gemeinsamen Hobby nachzugehen. Die Gruppe begeistert sich für alles, was mit Lego zu tun hat und trifft sich, um mit den bunten Steinen nach eigenen Ideen zu bauen. Einen Teil ihrer Modelle haben sie in den letzten beiden Sommern in der Lego-Ausstellung in den Höfen am Brühl gezeigt.

Der allmonatliche Stammtisch ist ein geselliges Beisammensein von Erbauern aus allen Lego-Themenbereichen, wobei sie – mit 18 Jahren beginnend – ein sehr breites Altersspektrum abdecken.

Wenn Lego auch zu ihrem Hobby gehört, sind Sie herzlich zum Stammtisch eingeladen. Der erste Stammtisch in 2015 findet am Samstag, 07.02.2015 um 18 Uhr in der Begegnungsstätte statt.

Mailkontakt: legofreunde@gmx.de



Jung und Alt beim gemeinsamen Basteln



Tolle Lego-Kunstwerke entstehen



Herr Lindemann und Stammtisch-Partnerin



In den Kochtopf geschaut

Wie Eventkoch Mario Rühls erneut WOGETRA-Mitglieder verwöhnt

Bei den Mieterfesten im September konnten die Mitglieder und Mieter der WOGETRA wieder am Gewinnspiel „Eventkoch“ teilnehmen. Per Zufallsgenerator wurde Familie Fisser, wohnhaft in der Stuttgarter Allee, als Gewinner gezogen.

Ein Termin für den Kochabend wurde schnell gefunden. Am Dienstag, den 28.10.2014 bekochten Mario Rühls und seine Frau die Gewinner-Familie und deren Freunde, insgesamt sechs Personen, in der Wohnung von Familie Fisser.

Mario Rühls zauberte als Vorspeise eine Bananen-Kokoscreme-Suppe mit einem Avocado-Bananen-Spieß. Als Hauptgang bekamen die Gäste mariniertes Lachsfilet - angerichtet auf einem warmen Zuckerschoten-Papaya-Salat - mit schwarzen Tagliatelle in Kräuter-Frischkäsesoße serviert. Das Dessert liest sich ebenfalls wie ein Traum: Kokos-Panna Cotta mit Himbeermus.

Während des gesamten Abends konnten die Gäste dem Koch beim Zubereiten und Anrichten der Speisen über die Schulter schauen und sich hilfreiche Tipps und Tricks fürs Kochen abholen.

O-Ton Frau Fisser: „Ein sehr gelungener Abend mit einem unterhaltsamen und fantastischen Koch, der sein Handwerk versteht und uns - unterstützt durch seine Frau, welche ihm tatkräftig zur Seite stand - ein sehr schmackhaftes Menü zauberte.“

Die Rezepte zum kompletten Menü gibt es wieder zum Download auf der Internetseite der Genossenschaft unter www.wogetra.de.



Frau Kolschinski (WOGETRA) freut sich mit Frau Wille (oben) und Frau Fuchs (unten)



NACHBAR DES QUARTALS

In dieser Ausgabe möchten wir Frau Elsa Wille und Familie Fuchs vorstellen. Beide Mietparteien bewohnen die Breisgaustraße bereits seit dem Erstbezug 1980 und wurden von der Mieterin Frau Roman für ihre große Unterstützung in der Vergangenheit für den Nachbarn des Quartals vorgeschlagen.

Beim Besuch erklärten sie dann, dass es für sie jedoch ganz selbstverständlich sei, dass sie ihren Nachbarn und Freunden helfen wo sie können.

„Es ist doch gar keine Frage, dass man sich gegenseitig hilft. Das gehört doch zu einem guten Nachbarschaftsverhältnis dazu. Wenn man so lange zusammenwohnt, weiß man wer was benötigt und hilft sich gern untereinander“ so Elsa Wille.

In einem Jahr vertrauten ihr sogar drei Nachbarn parallel die Wohnungsschlüssel an, sie staunte selber, wie viele Nachbarn ihr vertrauen, erzählt Elsa Wille lächelnd. Auch für Familie Fuchs ist ein freundschaftliches miteinander innerhalb der Nachbarschaft selbstverständlich.

Als Dankeschön für ihr Engagement, durften sich die Nachbarn des Quartals am 26.11.2014 über den Besuch der WOGETRA-Mitarbeiterinnen Frau Kolschinski und Frau Eglitz und über einen großen Blumenstrauß freuen.

Leserbriefe



Sehr geehrte Frau Eglitz,

im vergangenen Jahr hatte ich das Glück, bei den Gewinnern eines Preisrätsels zu sein. Der Preis war: 1 Schifffahrt für 2 Erwachsene und 2 Kinder.

Im vergangenen Jahr war die Saison schon zu Ende. Aber in diesem Jahr hat es geklappt. An einem schönen Augusttag schipperte ich mit meinem Mann und den beiden Enkeln (5 und 7 Jahre) volle 3 Stunden lang auf dem Markkleeberger und dem Störnthaler See. Es war ein wunderschöner und aufregender Nachmittag. Das Schiff und seine Besatzung waren aufmerksam, freundlich und wissend. Die Bewirtung flink und die Speisen appetitlich. Es gab viel zu sehen und zu lernen. Wirklich ein schöner Preis, für den ich mich nochmals herzlich bedanken möchte.

Mit freundlichen Grüßen, Gisela Trabitz.

Ab 28.03.2015 starten wieder Rundfahrten auf dem Markkleeberger- und Störnthaler See. Mehr Infos unter www.personenschifffahrt-leipzig.de



An die
WOGETRA Leipzig
Breisgaustraße 1
04129 Leipzig Leipzig, 14.10.14

Sehr geehrte Damen u. Herren,
im Namen der anderen Mitbewohner
des Hauses Nr. 15-21 in Thekla,
Sosaer Straße, möchte ich mich für
die Aufstellung einer Bank herzlichst
bedanken.
Es ist nicht nur eine Modernisierung
von Außenanlagen, sondern wir
älteren Mieter fühlen uns hier sehr
wohl in der schönen grünen
Umgebung, die immer von Ihnen
gepflegt wird. Weiter so...

Mit freundlichen Grüßen

Hannelotte Noack

WOGETRA gewinnt neuen Partner porta Möbel Leipzig Alte Messe



Die WOGETRA sorgt am Ende des Jahres und so kurz vor Weihnachten noch einmal für Freude bei allen Mitgliedern und Mietern der Wohnungsgenossenschaft. Denn jüngst konnte porta Möbel Leipzig an der Alten Messe als neuer Kooperationspartner gewonnen werden. Damit erhalten alle Mitglieder und Mieter der WOGETRA, zusätzlich nach Abzug aller Rabatte, 5% auf Ware von porta Möbel im Einrichtungshaus in Leipzig Alte Messe. Ausweisen können sich die Mitglieder und Mieter der WOGETRA mit der porta Möbel Rabattkarte, welche dieser Ausgabe beige-legt ist.

Direkt im Herzen der Stadt, am Doppel-M der Alten Messe, liegt das dreigeschossige porta-Einrichtungshaus und präsentiert die schöne Welt des Wohnens und Einrichtens. Die umfassende Bandbreite reicht von bekannten Premium-Marken wie Hülsta und Rolf Benz, über die Eigenmarken Stefano Sardo und Mondo, bis hin zu dem Mitnahme-Sortiment des Bereichs Junges Wohnen. Für alle Stilrichtungen gibt es die passenden Einrichtungs-ideen, von deren Qualität sich die Kunden vor Ort überzeugen können. Das Einrichtungshaus auf der Alten Messe ist die ideale Einkaufsstätte für die ganze Familie und

ausgezeichnet mit dem Siegel „generationsfreundliches Einkaufen“. In diesem Zusammenhang sind insbesondere der „portalino“-Kinderclub, die „Segredo“-Kaffeebar und das „Toscana“-Restaurant mit Ausblick auf das Völkerschlachtdenkmal sowie eine große Anzahl an kostenlosen Parkplätzen zu nennen.

Zu den umfangreichen porta-Serviceleistungen gehören die fachkundige und freundliche Beratung, besondere Garantieleistungen, günstige Finanzierungsangebote, Transport- und Anschlussdienstleistungen und noch vieles mehr. porta steht für Möbelkauf, der für den Kunden leicht, erlebnisreich und serviceorientiert ist.

porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Alte Messe Leipzig
Alte Messe 2, direkt am Doppel-M (Prager Straße)
04103 Leipzig
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00 bis 20.00 Uhr



**beste marken?
tolle beratung?**

04103 Leipzig · porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Alte Messe Leipzig · Alte Messe 2 · direkt am Doppel-M (Prager Straße)
Tel.: 0341/21721-0 · UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: MO-SA 10-20 UHR · www.porta.de



Tolle Auszeichnung – Frau Johae und Frau Eglitz von der WOGETRA zusammen mit Herrn Weber dem Leiter der Feuerwache Süd

Freiwillige Feuerwehr

WOGETRA erhält Ehrenurkunde

Alljährlich findet im Neuen Rathaus der Stadt Leipzig die Auszeichnungsveranstaltung verdienstvoller Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr statt. Diese Veranstaltung wird durch den OBM der Stadt Herrn Burkhard Jung sowie den zuständigen Bürgermeister für Umwelt, Ordnung und Sport Herrn Heiko Rosenthal und dem Leiter der Branddirektion Herrn Karl-Heinz Schneider durchgeführt. Zu dieser Veranstaltung werden auch Firmen für ihre hervorragende Zusammenarbeit mit der Feuerwehr mit einer Ehrenurkunde "Förderer der Feuerwehr" geehrt.

Die WOGETRA stellte der Branddirektion Leipzig, unweit der neuen Feuerwache Süd, das Wohnhochhaus Zwickauer Straße 68 für Übungen der Höhenrettungsgruppe der Feuerwehr Leipzig zur Verfügung. Die Bewohner des Hauses wurden mit einem Aushang informiert, dass sich keiner wundert, wenn sich Feuerwehrleute vom Dach an diesem Gebäude abseilen.

Im Jahr 2013/2014 wurde die WOGETRA für diese gute Zusammenarbeit mit der Ehrenurkunde "Förderer der Feuerwehr" ausgezeichnet. Da persönlich niemand an dieser Veranstaltung teilnehmen konnte, überreichte Herr Weber, Leiter der Feuerwache Süd, nachträglich diese Urkunde in den Geschäftsräumen der WOGETRA den zuständigen Mitarbeitern.

**TIPPS DER FEUERWEHR
ZUR WEIHNACHTSZEIT**

Sorgen Sie stets für einen sicheren Stand von Adventsgestecken und Weihnachtsbäumen.

Löschen Sie alle Kerzen und schalten Sie die elektrische Weihnachtsbeleuchtung beim Verlassen des Raumes aus.

Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.

Halten Sie ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien, wie höher gelegene Äste, Vorhänge, Möbel und Weihnachtsgeschenke.

Vorstellung der einzelnen
WOGETRA Mitarbeiter
und deren Tätigkeitsbereiche

Bereich:
„Mahn- und Klagewesen“

Julia Schädel, 22

Bei der WOGETRA:
seit 18.07.2014

Hobbys/Interessen:
Sport, Kochen/Backen



Was bedeutet „Forderungsmanagement“ (oder „Mahn- und Klagewesen“)?

Forderungsmanagement bedeutet eine gute Zusammenarbeit zwischen Mieter und Vermieter, damit es bestenfalls bei einer Mahnung bleibt.

Was gehört zu Ihren Aufgaben?

Bearbeitung der Rechtsfälle: In diesem Sinne die Führung des Schriftverkehrs mit unserem Anwalt und betroffenen Mietern, die Überwachung von Zahlungen sowie die Pflege der Mieterakten.

Bei welchen Belangen dürfen sich die Mitglieder und Mieter der WOGETRA an Sie wenden?

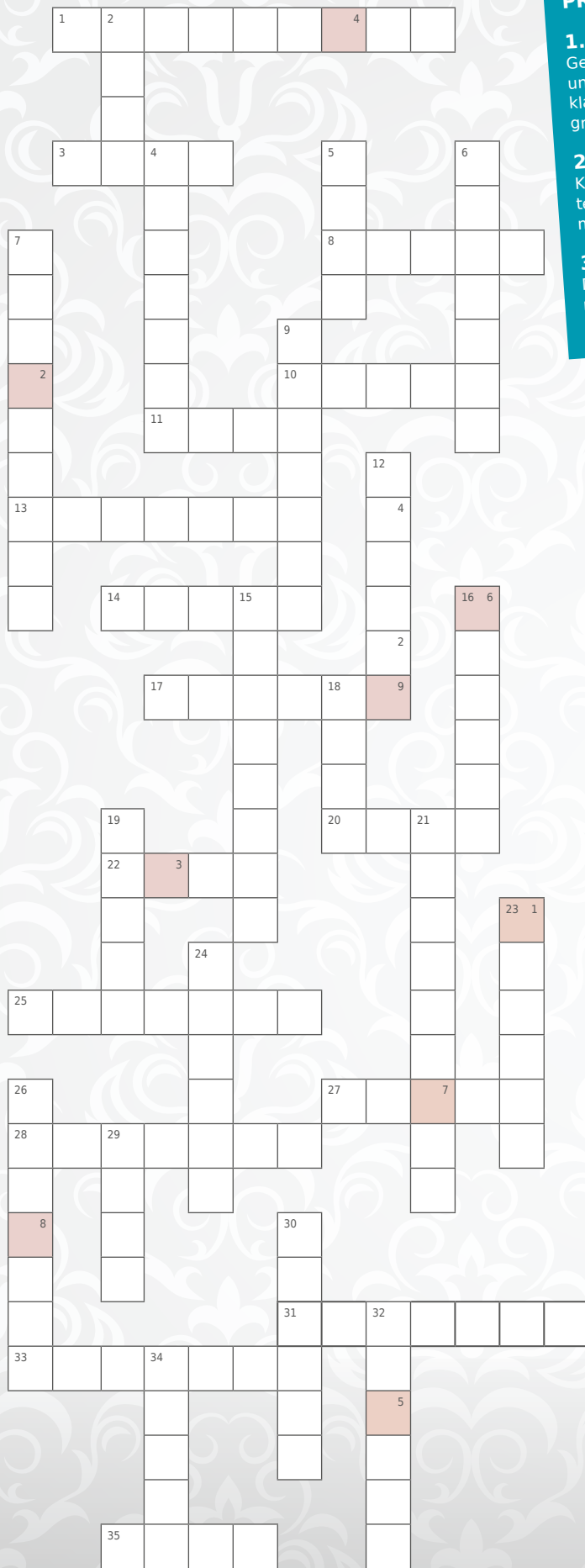
Wenn absehbar ist, dass Miete oder andere Forderungen nicht gezahlt werden können. Wir suchen dann eine für beide Seiten vertretbare Lösung des Problems.

Kontakt:

Telefon: 0341 9183242

Telefax: 0341 9183210

E-Mail: schaedel@wogetra.de



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

PREISE

1. Preis: Abendessen im Chocolate Leipzig

Genießen Sie ein Abendessen für zwei Personen im Chocolate Leipzig und überzeugen Sie sich täglich ab 17 Uhr von modernen aber auch klassischen Gerichten mit dem Besten vom Rind und Huhn und einer großen Auswahl an Beilagen. Der Gutschein hat einen Wert von 50 Euro

2. Preis: Kinogutschein

Kino für Zwei: 2D-Film, Snack und Getränke inklusive! Das heiß begehrte Gutscheinspecial bietet alles, was man für einen schönen Kino-Abend mit einem ganz besonderen Menschen braucht! Wert: 25,90 Euro.

3. Preis: Geschenkpaket für Kinder

Das Geschenkpaket enthält verschiedene Artikel für Kinder. Unter anderem beinhaltet es diverse Bücher, Kuscheltier, Brotbüchse. Lassen Sie sich überraschen!

WAAGERECHT

- 1 Weihnachtsgebäck
- 3 feierliche Veranstaltung
- 8 Zierpflanze, Wappenblume
- 10 Meeressäuger
- 11 Lichtspieltheater
- 13 Kinderspielgerät
- 14 Ein Brotbelag
- 17 biegen, krümmen
- 20 kleines Lasttier
- 22 Sinnesorgan
- 25 maßlos Aufgebracht
- 27 innige Zuneigung
28. Tour, Spazierfahrt
- 31 Steigerung, Zunahme
- 33 kleine Flüssigkeitsmenge
- 35 ein Planet

SENKRECHT

- 2 Einfall, Gedanke
- 4 Möbelstück
- 5 Tisch mit schräger Schreibfläche
- 6 unter der Kälte leiden
- 7 Wintersporttrainer
- 9 Einspruch
- 12 Fadenverknüpfung
- 15 Halt geben
- 16 Ein Marder
- 18 europäischer Strom
- 19 Unterlage, Bodenbelag
- 21 wertvolles Mineral
- 23 Nutz- und Zierpflanzenanlage
- 24 Aufständischer
- 26 Greifvogel
- 29 Singvogel, Berühmtheit
- 30 Apfelsine
- 32 Zahlungsanweisung
- 34 italienische Hefeteigspeise

Bitte senden Sie Ihre Antwort auf einer Postkarte oder per Email bis zum 09.02.2015 an: WOGETRA eG Leipzig, Redaktion Rundschau, Eutritzscher Markt 1, 04129 Leipzig oder per Email an eglitz@wogetra.de

Die Ziehung der Gewinner findet wie immer unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Gewinner der letzten Ausgabe:

Das Rätsel in der letzten Ausgabe, mit dem Lösungswort ERNTEZEIT, richtig gelöst und damit gewonnen, haben folgende Mitglieder und Mieter der WOGETRA:

- 1. Preis:** Familie Kutschenreuter
Hans-Beimler-Straße
- 2. Preis:** Familie Schmidt
Plovdiver Straße
- 3. Preis:** Annett Eschrich
Hannoversche Straße

Herzlichen Glückwunsch!